

DIE HERAUSGEBER ...

... STELLEN SICH VOR.

Alexandra Keil



Alexandra Keil „Punky Girl“, 80 cm x 60 cm

Alexandra Keil, geboren 1968 in Heidelberg, lebt seit vielen Jahren in Weinheim an der Bergstraße – einem Ort, der sie immer wieder aufs Neue inspiriert und begeistert.

Zeichnen und Malen wurden früh zu ihrem Beruf, ihrer Leidenschaft und ihrem Rückzugsort. Während ihrer Ausbildung zur Bauzeichnerin am Erzbischöflichen Bauamt lernte sie das präzise, detailverliebte Arbeiten – eine Erfahrung, die ihre künstlerische Handschrift bis heute prägt. Sie verbrachte einige Jahre mit dem zeichnen und skizzieren zahlreicher Pläne, Ansichten und Teilnahmen an Architekturwettbewerben sowie der Rekonstruktion des barocken Hochaltars in der Jesuitenkirche Mannheim und den damit verbundenen unzähligen Detailzeichnungen.



Alexandra Keil mit „David B.“, 100 cm x 80 cm

Ihr beruflicher Werdegang führte sie nach weiteren Ausbildungen und einem Fachstudium über viele Jahre in verschiedene Architekturbüros, wo sie sich auf Bauabläufe und Bauleitung spezialisierte. Seit über zwei Jahrzehnten ist sie erfolgreich als selbstständige Gutachterin für Bauschäden und Wertermittlung tätig.

Die Kunst jedoch begleitete sie stets als kreativer Gegenpol zum oft sachlichen Berufsalltag. In der Malerei findet sie Freiheit, Leichtigkeit und die Möglichkeit, persönliche Erlebnisse und Reiseeindrücke in Farben und Formen zu verwandeln. Hier darf sie träumen, gestalten und Neues entdecken.

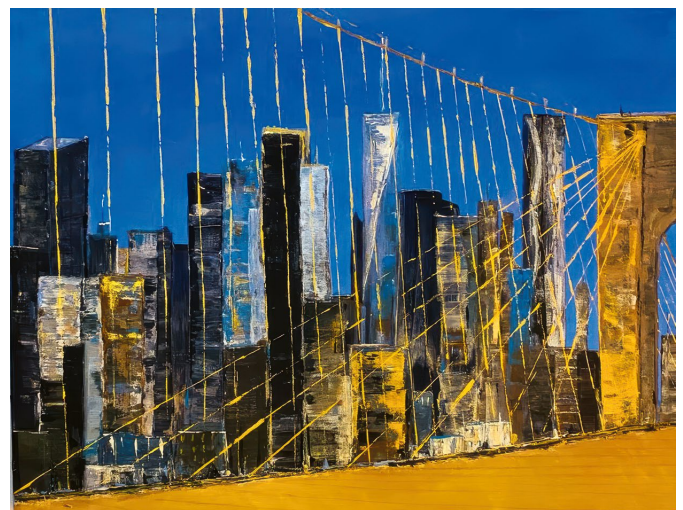
Im Laufe der Jahre hat Alexandra Keil ihr künstlerisches Repertoire kontinuierlich erweitert – durch zahlreiche Kurse, kontinuierliches Lernen und das mutige Ausprobieren neuer Techniken. Ihre Werke entstehen aus einer vielseitigen Mischung unterschiedlicher Materialien: Acryl, Spachtel, Pastellkreiden und vieles mehr verbinden sich zu lebendigen Strukturen und spannenden Oberflächen.

Ein zentrales Anliegen ihrer künstlerischen Arbeit ist die Balance zwischen präziser Detailtreue und offener Interpretation – zwischen Klarheit und Geheimnis.

Ihre Werke wurden bereits in mehreren Ausstellungen präsentiert, darunter die Weinheimer Künstlertage 2024, weiteren regionalen Ausstellungen sowie einer mehrwöchigen Kunstschauenster-Ausstellung in der „Weinheim Galerie“.

Alexandra Keil ist zudem seit vielen Jahren aktives Mitglied der Plattform Menschkunst. Mit großer Vorfreude blickt sie neuen Projekten entgegen, darunter den Künstlertagen 2025 in Weinheim und weiteren geplanten Ausstellungen im Herbst 2025.

[Alexandra Keil, Telefon: 0179 3929991,
E-Mail: AlexArtWeinheim@web.de
<https://www.alexartweinheim.de>]



Alexandra Keil „Brooklyn Bridge“, 60 cm x 80 cm



LETZTES JAHR IM JULI

BEIM OFFENEN ATELIER AMTSGERICHT

VON EVA LÖSCHE



26

Im letzten Jahr konnten wir im Rahmen der Aktion „Weinheim, Deine Künstler“ - offene Ateliers - mit unseren Ausstellungen in den Räumlichkeiten des Amtsgericht Weinheim einen vollen Erfolg verbuchen. Der Kunstförderverein Weinheim hat mit dieser Aktion Neuland betreten. Im Laufe der Vorbereitungstreffen sind zwischen den Herausgebern tragfähige Künstlerfreundschaften entstanden, die ihre Synergien in der gemeinsamen Präsentation der Werke entfalten konnten.

Über 1.200 Besucher haben an den beiden Tagen des Kunstevents die Räumlichkeiten des Amtsgerichts besucht. Es gab anregende Gespräche, tolle Kontakte, die zum Teil bis heute bestehen, und ein paar unserer Werke haben den Besitzer gewechselt.



So waren wir am Sonntagabend, nachdem alles wieder aufgeräumt war und bereit für die Gerichtsverhandlung am folgenden Montagmorgen, erschöpft, aber rundum glücklich.